



## Erste nationale Grundlagenuntersuchung zum Wandern erschienen

**Die aktuelle wissenschaftliche Studie des Deutschen Wanderverbandes, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft, zeigt: Fast 40 Millionen Deutsche wandern gern und sind auf 370 Millionen Tagesausflügen unterwegs, Wanderer geben in Deutschland jährlich 7,5 Milliarden Euro für ihre liebste Freizeitaktivität aus, 144.000 Arbeitsplätze hängen direkt vom Wandertourismus ab, Wanderer schätzen das gut markierte, flächendeckende Wanderwegenetz in unserem Land und rund 83 % der Wanderer fühlen sich nach einer Wanderung glücklich und zufrieden.**

Pressemitteilung 6  
Grundlagenuntersuchung  
Wandern  
Kassel, Berlin 12.03.10

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de

Der Deutsche Wanderverband hat am Freitag, dem 12. März 2010, auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin zusammen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft (BMWi) die Ergebnisse der ersten nationalen Grundlagenuntersuchung zum Freizeit- und Urlaubsmarkt Wandern vorgestellt. Die vom BMWi geförderte Studie wurde vom Deutschen Wanderverband initiiert und geleitet. Mit der wissenschaftlichen Betreuung und Durchführung wurde das Europäische Tourismusinstitut an der Universität Trier (ETI) beauftragt. Dr. Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes, sagt: „Wir freuen uns, dass nun verlässliche, repräsentative deutschlandweite Zahlen zum Wandern vorliegen. Mit dieser ersten, so umfassenden Grundlagenuntersuchung können wir nun mit Sicherheit sagen: Wandern ist ein wichtiger, stabiler Wirtschaftsfaktor in unserem Land, immer wichtiger wird die Verbindung Wandern und Gesundheit, das bestehende Wegenetz in unserem Land bildet die Grundlage für die Zufriedenheit der Wanderer und muss weiter gepflegt werden.“ Ernst Burgbacher (MdB), Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Beauftragter der Bundesregierung für Mittelstand und Tourismus, betont, dass der Wandertourismus ein wichtiges Segment des Tourismus in Deutschland sei und die Investition in die hohe Qualität der Wanderwege sich erfreulich auf viele wirtschaftliche Bereiche auswirke.

Die ersten Studienergebnisse sind in einer Dokumentation zusammengefasst mit dem Titel „Zukunftsmarkt Wandern – Erste Ergebnisse der Grundlagenuntersuchung Freizeit- und Urlaubsmarkt Wandern“. Die Dokumentation liefert Zahlen und Fakten zu den Bereichen: Wandermarkt (wer wandert, wie lange, wie oft, welche Lebensstil-Typen wandern?), Triebfedern zum Wandern, Wirtschaftsfaktor Wandern, Wanderinfrastruktur und Zukunftsmarkt Wandern (mit 10 Thesen zur Entwicklung des Wandermarktes). Die detaillierte Gesamtauswertung der Grundlagenuntersuchung wird im Sommer 2010 vorliegen.

Im Folgenden einige erste Ergebnisse der Studie:

- 39,8 Millionen Deutsche wandern, das ist mindestens jeder zweite Deutsche über 16 Jahren.
- Deutsche Wanderer legen pro Jahr ca. 3,6 Milliarden Kilometer im In- und Ausland zurück.
- Gewandert wird unabhängig von Geschlecht und Alter. Allerdings sind die Älteren regelmäßiger unterwegs: jüngere Wanderer eher ein- bis zweimal jährlich, Wanderer ab 60 mehrmals im Monat.
- Die Unterschiede zwischen Spaziergehen und Wandern sind geringer als gedacht: Wer spazieren geht, ist durchschnittlich 1 Stunde und 22 Minuten unterwegs, wer sagt, dass er wandert, 2 Stunden und 39 min.
- Wanderer fühlen sich nach einer Wanderung zu 90 % „insgesamt besser“, zu 82,7 % „glücklich und zufrieden“, zu 73,8 % „seelisch ausgeglichener“.
- Die aktiven Wanderer geben jährlich über 90 € für Ausrüstung aus, insgesamt betragen die Ausgaben für Wanderausrüstung 3,7 Milliarden €.
- Der wandernde Tagesausflügler gibt vor Ort 16 € pro Tag aus, der übernachtende Wanderer 57 € (zuzüglich An- und Abreise).
- Wandern stellt laut Studie die Freizeitaktivität in Deutschland dar. Insgesamt werden im Jahr 370 Millionen Tagesausflüge unternommen, bei denen gewandert wird.
- Weiterhin werden 8,7 Millionen Urlauber gezählt, die mindestens eine Wanderung im Urlaub machen.
- 30,3 Millionen Übernachtungen pro Jahr in Deutschland können dem Bereich Wandern zugeordnet werden.
- 46 % der Wanderer laufen ohne Orientierungshilfe, wie Karte, Kompass oder GPS, und verlassen sich nur auf die Markierung der Wanderwege.
- Ein dichtes Netz von gut markierten Wanderwegen ist die Basis für den Wandermarkt in Deutschland.

Die erste nationale Grundlagenuntersuchung kombiniert erstmals repräsentative Telefonbefragungen (3.000 Teilnehmer ab 16 Jahren), Vor-Ort-Interviews (4.500 Wanderer), Expertengespräche und Auswertungen bestehender Studien. Eine wichtige Rolle für die Praxistauglichkeit der Ergebnisse spielt der projektbegleitende Beirat. Darin vertreten sind führende Organisationen und Verbände im deutschen Wandertourismus: BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), Deutscher Alpenverein e.V. (DAV), Deutscher Tourismusverband e.V. (DTV), Deutscher Wanderverband (DWV), Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. (DZT), Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Thüringer Tourismus GmbH, TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Tourismus NRW e.V. und Wikinger Reisen Individuell GmbH.

Die Druckversion der Dokumentation „Zukunftsmarkt Wandern – Erste Ergebnisse der Grundlagenuntersuchung Freizeit- und Urlaubsmarkt Wandern“ kann beim Deutschen Wanderverband für 6 Euro zuzüglich Versandkosten bestellt werden.

#### **Pressekontakt:**

Deutscher Wanderverband, Ingo Seifert-Rösing  
Tel. (05 61) 9 38 73-14, E-Mail: i.seifert@wanderverband.de

Pressemitteilung 6  
Grundlagenuntersuchung  
Wandern  
Kassel, Berlin 12.03.10

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de